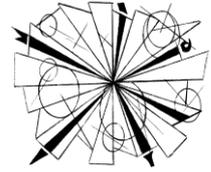


Leopold-Sonnemann-Realschule

Staatliche Realschule Höchberg
Rudolf-Harbig-Platz 7
97204 Höchberg
Tel. 0931/467973
Fax 0931/48347

Mail: sekretariat.realschule@rs-hoechberg.bayern.de



Höchberg, 27.05.2020

Informationen für unsere Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen sowie deren Eltern und Erziehungsberechtigte: Wiederaufnahme des Unterrichts für die 7. und 8. Jahrgangsstufe sowie Weiterführung des Präsenzunterrichts für die Jahrgangsstufen 5,6 und 9; Unterricht und Abschlussprüfung der 10. Klassen

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

mit diesem Schreiben möchten wir euch/Sie über das weitere unterrichtliche Vorgehen nach Pfingsten informieren. Es ergeben sich für **alle Jahrgangsstufen Änderungen** (z. B. in Bezug auf die Wochenstundenzahl und den **Stundenplan**), die vor allem durch die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts für die 7. und 8. Klassen notwendig sind. Nach den Pfingstferien gilt daher die mit diesem Brief verschickte Version des Stundenplans.

Eines vorweg: Um unsere doch recht große Schülerzahl unter Einhaltung der Hygienevorschriften im Schulgebäude adäquat unterzubringen, haben wir zusätzlich Klassenbereiche in der Mainlandhalle eingerichtet. Dies betrifft ausschließlich drei Klassen der 10. Jahrgangsstufe (siehe unten).

Das Lernen zuhause wird für alle Jahrgangsstufen – wie bisher – im Umfang von 30 Wochenstunden nach dem regulären Stundenplan, der vor der Schulschließung galt, weitergeführt. Im Regelfall wird es so sein, dass die Fachlehrkräfte vor allem in den Kernfächern in der Präsenzwoche Themen durchsprechen, die dann im Lernen zuhause geübt, angewendet und vertieft werden.

1. Unterricht für die 10. Jahrgangsstufe ab Montag, 15.06.2020

Der Unterricht für die 10. Klassen nach den Pfingstferien wird laut Vorgabe des Kultusministeriums jeweils vierstündig für die vier Prüfungsfächer angeboten, wodurch die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen vier Präsenztage pro Woche in der Schule absolvieren. Die Klassen 10B, 10C und 10E werden unter Einhaltung der Hygienevorgaben als ganze Klassen in drei Klassenbereichen in der Mainlandhalle unterrichtet. Diese Bereiche sind durch Trennwände voneinander abgeteilt und jeweils direkt erreichbar. Selbstverständlich stehen dort Tische und Stühle sowie Beamer und PC bereit. Die genauen Einzelheiten (Pausenbereich, Toilettenbenutzung etc.) klärt die Schulleitung mit den betroffenen Schülern. Unser Blick ist fest auf die schriftlichen Prüfungen gerichtet, die ja – wie Sie wissen – am Mittwoch, 01.07.2020, beginnen. Am Mittwoch, den 17.06.2020, bekommen alle Zehntklässler ihre Jahresfortgangsnoten schriftlich bekanntgegeben. Wir wünschen allen Abschlussprüflingen eine weiterhin gute Vorbereitung und bereits jetzt viel Erfolg bei ihren Prüfungen.

2. Unterricht für die Jahrgangsstufen 5, 6 und 9 ab Montag, 15.06.2020

Unsere 5., 6. und 9. Klassen werden nach Pfingsten weiterhin in ihren zwei Teilgruppen wochenweise nach dem angehängten Stundenplan unterrichtet. Die Klassenleitungen informieren ihre Klassen darüber, welche Teilgruppe direkt nach den Pfingstferien startet. Der Unterrichtsumfang im Präsenzunterricht für die 5., 6., und 9. Jahrgangsstufe beinhaltet nach kultusministeriellen Vorgaben 18 Wochenstunden. Erneut wird es darum gehen, die behandelten Themen weiter zu festigen und auch neue Themen einzuführen und zu üben. Die Hauptfächer bleiben von der Kürzung nahezu unberührt und werden weiterhin im regulären Stundenmaß unterrichtet.

3. Wiedereinstieg der 7. und 8. Jahrgangsstufe in den Präsenzunterricht ab Montag, 15.06.2020

Wir freuen uns sehr, unsere Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen nach Pfingsten wieder in der Schule unterrichten zu dürfen. Wie die Jahrgangsstufen 5, 6 und 9 auch werden die Schülerinnen und Schüler einer Klasse von ihrer Klassenleitung in zwei Gruppen eingeteilt. Auf den zeitgleichen Präsenzunterricht von mehreren Kindern aus einer Familie nehmen wir, soweit möglich, Rücksicht. **Wir bitten alle Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen, die im Folgenden abgedruckten Hinweise zur Ankunft und Aufenthalt in der Schule sowie Maßnahmen zum Infektionsschutz genau durchzulesen und einzuhalten.** Teilen Sie uns bitte

auch zügig mit, falls Ihr Kind Risikopatient ist oder falls in der Familie eine Person als solche eingestuft ist, wodurch Ihr Kind unter Umständen den Präsenzunterricht nicht besuchen darf. Am Montag nach den Pfingstferien werden wir im Rahmen einer Klassenleiterstunde alle wichtigen Regelungen mit den Schülern besprechen und natürlich auch alle auftretenden Fragen beantworten. Zudem besteht auch die Möglichkeit, bei besonderen Situationen (z. B. im persönlichen Umfeld) Einzelgespräche zu führen.

Für fachliche Fragen sind die Lehrkräfte unserer Klassen die Ansprechpartner, die dann wieder im Unterricht regulär zu Verfügung stehen. Da die Klassen geteilt sind, können Fragen intensiv besprochen werden, wovon sicher alle gut profitieren. Wünscht Ihr Kind schulpsychologischen Rat oder eine pädagogische Beratung, stehen selbstverständlich unsere Schulpsychologin Frau Rau (Tel. 0931/4534532) am Montag zwischen 11:00 und 11:30 Uhr sowie am Donnerstag zwischen 15:30 und 16:00 Uhr und unsere Beratungslehrkraft Frau Seifert (erreichbar über das Sekretariat) zur Verfügung. Des Weiteren bieten die schulpsychologischen Beratungsstellen zahlreiche Angebote an:

(<https://www.km.bayern.de/ministerium/institutionen/schulberatung/unterfranken/ansprechpartner.html>)

Außerdem möchten wir an dieser Stelle auch auf die vielen Angebote des Kultusministeriums für Schülerinnen und Schüler sowie für Eltern aufmerksam machen: <https://www.km.bayern.de/schueler/meldung/6941/hier-finden-schueler-und-eltern-beratungsangebote-und-unterstuetzung.html>.

Wir bitten alle Schülerinnen und Schüler, die Husten- und Niesetikette (in die Armbeuge) zu beachten sowie sich möglichst nicht ins Gesicht zu fassen. Desinfektionsmittelspender stehen in den Toiletten und am Haupteingang. Laut Virologen ist es allerdings am effektivsten, immer wieder intensiv die Hände zu waschen und den Abstand einzuhalten. Das Tragen eines Mundschutzes hilft bei der Vermeidung von Infektionen. Diese Maske kann auch eine Alltagsmaske, ein Tuch oder ein Schal sein. Damit können wir das Ansteckungsrisiko auf dem Schulgelände für uns alle minimieren. Arbeitsmaterialien wie Taschenrechner, Stifte oder Bücher dürfen nicht unter den Schülern ausgetauscht werden. Die Toiletten werden zwischen der ersten und zweiten Pause ebenso zusätzlich gereinigt wie auch Lichtschalter und Türknäufe immer wieder geputzt werden.

4. Schulweg und Ankunft in der Schule

Wir bitten erneut alle unsere Schülerinnen und Schüler, die folgenden Maßnahmen einzuhalten, um dadurch unsere Gesundheit so gut wie möglich zu schützen:

- Bitte haltet – wann immer es geht – den nötigen Mindestabstand (1,5 Meter) ein. Im ÖPNV ist das Tragen einer Schutzmaske Pflicht.
- Auch auf dem Weg vom Bus ins Schulgebäude sollte unbedingt der entsprechende Abstand gewahrt werden. Gruppen mit dicht zusammenstehenden Personen rund um oder im Schulgebäude sind natürlich nicht sinnvoll und daher nicht erlaubt!
- Am Haupteingang steht ein elektrischer Desinfektionsspender, der ohne Berührung funktioniert. Wir bitten alle, das Schulhaus mit dem nötigen Abstand zu den Mitschülern zu betreten. Wenn alle aufeinander Rücksicht nehmen, ist die Wahrung der Distanz im Schulgebäude trotz der Schülerzahl gut machbar und der Schutz vor einer Infektion am besten gewährleistet.
- Wir bitten darum, nach Ankunft in der Schule **sofort den Unterrichtsraum aufzusuchen**. Die Räume sind dauerhaft geöffnet, sodass man die Türe mit dem Ellenbogen aufstoßen kann (Bitte deshalb auch besonders auf Wertsachen achten). Der Unterrichtsraum der jeweiligen Teilgruppe einer Klasse, die den Präsenzunterricht besucht, ist fest zugewiesen und auf Listen in der Aula einsehbar. Jede Schülerin/jeder Schüler begibt sich dann in sein Klassenzimmer auf einen der vorbereiteten Plätze, die deutlich mehr als den geforderten Mindestabstand aufweisen. Unnötiges **Herumlaufen** im Schulhaus **muss unbedingt unterbleiben**, um eine Gefährdung anderer zu vermeiden.
- Laut Aussage der Verkehrsbetriebe werden die Schulbusse mit vernünftiger Taktung fahren, sodass es auch bei späterem Unterrichtsbeginn oder früherem Unterrichtsende möglich ist, recht zeitnah nach Hause zu kommen. Sollten im Einzelfall Wartezeiten entstehen, können sich die betroffenen Schülerinnen und Schüler an bereitgestellten Einzeltischen in der Aula aufhalten, bis der Bus fährt. Selbstverständlich müssen diese Schülerinnen und Schüler am Platz bleiben und eine Maske tragen.

5. Infektionsschutz und Umgang mit Erkrankungen

- Fest zugewiesene Pausenbereiche (bzw. eine Pause im Klassenzimmer) werden verhindern, dass sich unterschiedliche Klassen mischen. Wir bitten alle Schülerinnen und Schüler eindringlich, die zugewiesenen Pausenbereiche nicht zu verlassen, den gebührenden Abstand auch in der Pause zu wahren und den Aufsichten Folge zu leisten. Bei Klassenzimmerwechsel gilt strikter „Rechtsverkehr“, zudem sind die Treppen in der Aula mit einem „Einbahnstraßensystem“ beschildert.

- Der Pausenverkauf bei Herrn Fersch findet nach den Ferien wieder statt. Sowohl dort als auch beim Getränkeautomat und den Wasserspendern gilt natürlich das Abstandsgebot von 1,5 Metern (bitte unbedingt die Markierungen am Boden beachten).

- Bitte informieren Sie uns auch unverzüglich, sollte Ihr Kind erkranken und die typischen Corona-Symptome aufweisen. In diesem Fall darf es nicht den Unterricht besuchen, wird aber selbstverständlich mit Aufgaben versorgt. Auch für den Fall, dass Ihr Kind unter Quarantäne steht, bitten wir Sie um Kontaktaufnahme, um individuelle Lösungen zu finden. Sollte Ihr Kind im Laufe des Vormittags erkranken oder Corona-Symptome aufweisen, werden wir Sie unverzüglich informieren, sodass Sie Ihr Kind abholen können. Die weitere Abklärung erfolgt dann über Ihren Hausarzt.

6. Möglichkeit der Notbetreuung in den Pfingstferien und nach den Pfingstferien

Die Notbetreuung für unsere 5. und 6. Klassen läuft auch in den Pfingstferien und darüber hinaus weiter, sodass diejenigen Schülerinnen und Schüler, deren Eltern aufgrund der bekannten Kriterien eine Betreuung in Anspruch nehmen möchten, in den beiden Ferienwochen und in Nicht-Präsenzwochen der entsprechenden Jahrgangsstufe weiterhin betreut sind. Bitte melden Sie Ihr Kind für eine Betreuung in den Pfingstferien und für die erste Woche danach über das Sekretariat **bis spätestens Freitag, 29.05.2020, 10 Uhr** an, damit wir entsprechend planen können.

7. Sprechzeiten der Lehrkräfte

Die Telefonsprechstunde unserer Lehrkräfte gibt es weiterhin, allerdings mussten wir aufgrund der neuen Stundenpläne nach Pfingsten einige Termine erneut ändern. Sie können die aktuellen Telefonsprechzeiten unserer Lehrkräfte ab Montag, 15.06.2020, auf unserer Homepage unter Eltern/Info & Service/Sprechstundenplan einsehen.

8. Notengebung und Vorrücken: Vorgehen bei Schülerinnen und Schülern mit ungeklärten Noten bzw. mit Versetzungsgefährdung

Über unser Vorgehen im Bereich der Notengebung und die großzügigen Möglichkeiten bezüglich des Vorrückens auf Probe haben wir Sie im Elternbrief vom 07.05.2020 bereits informiert. Motivieren Sie bitte Ihr Kind, sich gerade im Mündlichen engagiert zu beteiligen, insbesondere wenn die Noten im ein oder anderen Fach verbesserungswürdig sind. Schülerinnen und Schüler, die erst zum Halbjahr von einer anderen Schulart zu uns gewechselt sind, oder Schülerinnen und Schüler mit speziellen Notenkonstellationen werden wir nach Pfingsten ansprechen. Es wird jeweils im Einzelfall besprochen werden, ob eine Ersatzprüfung oder freiwillige Prüfung notwendig bzw. ratsam ist, welche konkreten Prüfungsformate (mündlich/schriftlich) gewählt werden oder welche besonderen Vorrückungsmöglichkeiten bestehen. **Wir werden in all diesen Fällen telefonisch mit Ihnen Kontakt aufnehmen**, um eine sinnvolle Vorgehensweise und gute Lösungen zu finden. Gerne können Sie bei Fragen oder Unklarheiten aber natürlich auch jederzeit mit uns Kontakt aufnehmen.

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, vielleicht bietet der Rückgang der Infektionszahlen in den letzten Wochen ein wenig Anlass zur Zuversicht. Wir hoffen, dass die kommenden Pfingsttage euch und Ihnen – und auch uns Lehrkräften und Verwaltungspersonal – etwas Raum zum Durchschnaufen ermöglichen und auch genügend Kraft liefern, um die letzten Schulwochen nach Pfingsten gut angehen zu können.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Wir wünschen euch und Ihnen weiterhin viel Gesundheit sowie erholsame Pfingsttage und freuen uns auf ein Wiedersehen nach den Ferien.

Mit freundlichen Grüßen

Marcus Ramsteiner, Schulleiter